

## Bodenrichtwerte 2016

Starke Preissteigerungen zeigen ungebrochenes Interesse an Immobilien im Landkreis Teltow-Fläming

Datum: 03.03.2017



Anett Thätner, Vorsitzende des Gutachterausschusses, dessen Geschäftsstellenleiterin Carola Prokopp und Detlef Gärtner, Beigeordneter und Dezernent (v. r. n. l.), bei der Präsentation der neuen Bodenrichtwerte. | Foto: Landkreis TF

Mit starken Preissteigerungen reagierte der Grundstücksmarkt auf das ungebrochene Interesse an Immobilien im Landkreis Teltow-Fläming. Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte beschloss per 31. Dezember 2016 insgesamt 428 Bodenrichtwerte für baureifes Land und 33 Bodenrichtwerte für land- und forstwirtschaftliche Flächen.

### Rekordwerte im Berliner Umland

Im Berliner Umland kam es teilweise zu erheblichen Preissteigerungen bei den Bodenrichtwerten. So wurde beispielsweise der Wert in Blankenfelde, der 2015 erstmals 200 Euro je Quadratmeter erreicht hatte, auf 250 Euro je Quadratmeter erhöht. Ebenso macht eine Vielzahl begehrtter Wohnlagen in den Gemeinden des Berliner Umlandes und teilweise auch im weiteren Metropolitanraum mit überdurchschnittlichen Bodenrichtwertsteigerungen auf sich aufmerksam.

Begehrte und hochpreisige Wohnlagen befinden sich im Landkreis beispielsweise in:

Mahlow, Waldblick	250 Euro je Quadratmeter
Mahlow, Wohnpark Waldblick	220 Euro je Quadratmeter
Mahlow, Wohnpark Roter Dudel	180 Euro je Quadratmeter

Mahlow, Roter Dudel	170 Euro je Quadratmeter
Mahlow, Wohnpark Musikerviertel	170 Euro je Quadratmeter
Großbeeren, Osdorf	180 Euro je Quadratmeter
Großbeeren, Wohnpark Trebbiner Straße	155 Euro je Quadratmeter
Ludwigsfelde, Zentrum	200 Euro je Quadratmeter
Ludwigsfelde, Potsdamer Straße	190 Euro je Quadratmeter
Ludwigsfelde, Wohnpark Ahrensdorfer Heide	170 Euro je Quadratmeter
Ludwigsfelde, Gartenstadt	140 Euro je Quadratmeter
Siethen, Wohnpark Seestücke	160 Euro je Quadratmeter
Rangsdorf, Wohnpark Stadtweg Nord	170 Euro je Quadratmeter
Rangsdorf, Wohnpark Süd-West	160 Euro je Quadratmeter
Rangsdorf, Stralsunder Allee	140 Euro je Quadratmeter

### **Entwicklung im weiteren Metropolenraum**

Auch in Kommunen des weiteren Metropolenraumes wie Trebbin oder Am Mellensee unterstreichen angestiegene Bodenrichtwerte um durchschnittlich 5 Euro je Quadratmeter und punktuell um bis zu 30 Euro je Quadratmeter die Trends des Immobilienmarktes. Hier zählen gute verkehrstechnische Anbindung und Infrastruktur.

### **Land- und Forstwirtschaft**

Der Grundstücksmarkt aus dem Bereich Land- und Forstwirtschaft war gegenüber 2015 relativ stabil. Der höchste Bodenrichtwert für Ackerland wurde im Niederen Fläming und in Niedergörsdorf mit einem Euro je Quadratmeter beschlossen.

Bei Grünland liegen die Bodenrichtwerte aktuell bei 0,35 bzw. 0,55 Euro je Quadratmeter. Für Waldflächen liegen sie stabil bis leicht ansteigend zwischen 0,50 und 0,65 Euro je Quadratmeter.

### **Weitere Auskünfte**

Mündliche und schriftliche Auskünfte über die Bodenrichtwerte erteilt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses der Kreisverwaltung Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde, Tel. 03371 608-4299.

Darüber hinaus stehen alle Bodenrichtwerte im Internet entgeltfrei zur Ansicht zur Verfügung (siehe Link).

[BORIS Land Brandenburg - Gutachterausschüsse für Grundstückswerte<sup>\[1\]</sup>](#)

---

### **Kontakt**

**Gutachterausschuss für Grundstückswerte**

Frau Anett Thätner

Vorsitzende

C7.1.10

Am Nuthefließ 2  
14943 Luckenwalde

(03371) 608-4201

(03371) 608-9221

gutachterausschuss@teltow

flaeming.de<sup>[2]</sup>

### **Sprechzeiten**

Mo. 9.00 bis 12.00 und

13.00 bis 15.00 Uhr

Di. 9.00 bis 12.00 und 13.00

bis 15.00 Uhr

Do. 9.00 bis 12.00 und

13.00 bis 17.30 Uhr

Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

[1] <https://www.boris-brandenburg.de/boris-bb/>

[2] [gutachterausschuss@teltow-flaeming.de](mailto:gutachterausschuss@teltow-flaeming.de)